

Abordnung Grundschule

Beitrag von „jojo3012“ vom 18. März 2014 18:37

Ich bin seit Anfang des Jahres an einer Grundschule fest eingestellt, bin momentan aber auch mit 12 Stunden an eine andere Grundschule abgeordnet.

Dort gefällt es mir aus unterschiedlichsten Gründen leider überhaupt nicht.

Muss ich nun an allen Konferenzen und Dienstbesprechungen teilnehmen, wenn ich an zwei Schulen bin? Momentan haben wir an meiner Nicht-Stamm-Schule aufgrund der nahenden Schulinspektion JEDE Woche eine DB, die mindestens 2 Stunden dauert. Heute habe ich erfahren, dass ich wahrscheinlich weiterhin dort bleibe und mit 15 Stunden 😞 auch eine Klasse übernehmen soll. Kann ich zum nächsten Schuljahr wieder einfach so abgeordnet werden? (Bis zu 5 Jahren?)

Irgendwie blick ich im Netz nicht ganz durch die rechtlichen Sachen durch, glaube aber, dass ich gegen all das wohl nichts tun kann. Ist das richtig :-)?

Beitrag von „MeIS“ vom 18. März 2014 21:29

Ich war auch mal für 12 Stunden abgeordnet. Die Schulleiterin der anderen Schule meinte damals, dass ich ALLE DB, Konferenzen, Vertretungen, Aufräumaktionen (die liefen damals bei denen gerade auf Hochturen, auch am We) mitzumachen hätte. Da hat ihr aber zum Glück sowohl mein Stammschulleiter als auch die Schulrätin sofort einen Riegel vorgeschnitten. Musste dann nur noch an der Zeugniskonferenz teilnehmen. Weiß natürlich nicht, wie das jetzt aussieht wenn du dort eine Klasse übernimmst...

Ich fürchte gegen die erneute Abordnung kannst du nicht viel machen. Sprich doch mal mit deinem Personalrat. Vielleicht kannst du irgendwie argumentieren, dass im nächsten Jahr mal jemand anders dran ist mit der Abordnung?! Z.B. Eine neue Kollegin oder so was? Aber wenn's hart auf hart kommt hast du denke ich keine Chance...Sorry...

Drücke dir trotzdem die Daumen, dass es klappt mit der Nicht-Abordnung - ich weiß wie blöd es ist so viele Stunden abgeordnet zu sein...